

Germany-Neuwied: Architectural services for buildings

OJ S 198/2023 13/10/2023

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadtverwaltung Neuwied

Postal address: Engerser Landstr. 17

Town: Neuwied

NUTS code: DEB18 Neuwied

Postal code: 56564

Country: Germany

E-mail: verdingungsstelle@neuwied.de

Telephone: +49 2631/8020

Internet address(es):

Main address: www.neuwied.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Neubau einer 8-gruppigen Kita in Neuwied Raiffeisenring - Architektenleistungen (Lph 1-9)

II.1.2. Main CPV code

71221000 Architectural services for buildings

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Auf dem Grundstück Raiffeisenring 1 soll eine 8-gruppige Kita mit einem Mehrzweckraum, welcher den örtlichen Vereinen zur abendlichen Nutzung zur Verfügung steht, errichtet werden.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 454 401,42 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB18 Neuwied

Main site or place of performance: Stadtgebiet Neuwied

II.2.4. Description of the procurement

Auf dem städtischen Grundstück ehemalige Schule Raiffeisenring und Hausmeisterhaus soll eine Kindertagesstätte mit 8-Gruppen entstehen. Von dem Gesamtgrundstück werden ca. 3000qm herausparzelliert und für die Kita zur Verfügung gestellt. Entsprechend der Formulierungen im Bedarfsplan ist ein offenes Konzept zu planen. Der Standardkatalog der Stadt Neuwied beschreibt das Raumprogramm. Ergänzend zu diesem Raumprogramm ist der Mehrzweckraum so zu konzipieren, dass nach Schließung der Kindertagesstätte die Flächen für örtliche Vereine zur Verfügung gestellt werden können. Das bedeutet, dass die Nebenräume (Umkleiden, Sanitärbereiche, Lager) für den Vereinsbedarf ebenfalls nach Schließung der Kindertagesstätte genutzt werden können.

Das Gebäudekonzept soll gestalterischen (sowohl städtebaulich als auch architektonisch), von besonderer Qualität sein. Zudem soll das Konzept wirtschaftlichen und ökologischen Aspekte im Form eines Niedrigstenergiegebäudes gerecht werden. Auch die sozialen Belange dürfen nicht zu kurz kommen. So befindet sich das Grundstück in einem Stadtteil, der vor sozialen Herausforderungen steht. Migrationshintergründe, Geringverdiener, Alleinerziehende, Arbeitslosigkeit treten hier durchschnittlich häufiger auf, als in anderen Stadtteilen. Nördlich des Grundstückes befindet sich der Ringmarkt, Hier sind u.a. Ärzte, Apotheke, Bäcker und ein kleiner Supermarkt verortet.

Auf dem restlichen Teil des Grundstückes befindet sich ein BHKW (muss erhalten bleiben) und als großer Baukomplex die ehemalige Raiffeisenschule incl. neuer und alter Turnhalle. Der Gesamtkomplex ist noch bis ca. Ende nächsten Jahres von einer schulischen Einrichtung in Benutzung. Anschließend befindet sich nur noch der städtische Kindergarten in dem Komplex. Ein Gesamtabriss ist 2030 geplant. Danach wird das Gebiet städtebaulich überplant. Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes 601. Dieser stammt ursprünglich aus den 60er Jahren und weist die Fläche als Fläche für den Gemeinbedarf aus. Städtebaulich befindet sich das Grundstück im Eingangs-Zufahrtsbereich des Raiffeisenrings. Durch den Ringmarkt und der Zufahrt Raiffeisenring, ist das Grundstück von entsprechendem Verkehrslärm umgeben. Mit der Grundrissstruktur ist hierauf zu reagieren.

Der Ringmarkt weist an sich eine zeitentypische Baustruktur zwischen Punkthäusern, Reihen- und Kammhäusern aus. Durchzogen ist das Gebiet von Grünzonen, welche einzelne Bereiche verbinden. Wichtig ist es, die Planung auf diese Struktur hin auszurichten, architektonisch die Besonderheit der Nutzung hervorzuheben und mit nachhaltigen Gebäudekonzepten auf eine langfristige und flexible Nutzung des Gebäudes abzustellen.

Kostenrahmen:

circa 7,50 Millionen Euro (netto) für die Kostengruppen 200-700
ohne Kostengruppen 710 und 760 ermittelt.

Mit Vertragsabschluss erfolgt der Vertragsbeginn, die voraussichtliche Projektdauer beträgt 36 Monate sowie eine weitere Begleitung beim Projektabschluss.

Weitere Planer und Sachverständigen, die seitens der Stadt beauftragt werden

Planungsbüro für Haustechnik

Küchenplanung

Tragwerksplanung und Prüfstatiker

Brandschutzsachverständiger

Gebäudeenergieberater

SiGeKo

Landschaftsarchitekt
Bodengutachter
Vermesser

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Rechtzeitig gestellte Fragen werden nach § 12 a EU Absatz 3 VOB/A beziehungsweise § 20 Absatz 3 Nummer 1 VgV bis sechs Tage vor Ablauf der Angebotsfrist beantwortet.

Bei Verhandlungsverfahren mit Vergabebekanntmachung behält sich die Auftraggeberin vor, den Zuschlag gemäß § 3 b EU Absatz 3 Ziffer 7 VOB/A beziehungsweise § 17 Absatz 11 VgV auf der Grundlage des Erstangebotes zu erteilen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 161-459084](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

10/10/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 5

Number of tenders received from SMEs: 5

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0
Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0
Number of tenders received by electronic means: 5
The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Lindschulte Thillmann GmbH
Postal address: Mainzer Str. 93
Town: Koblenz
NUTS code: DEB1 Koblenz
Postal code: 56068
Country: Germany
The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 454 401,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, Rheinland Pfalz
Postal address: Stiftstraße 1
Town: Mainz
Postal code: 55116
Country: Germany
E-mail: vegabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de
Telephone: +44 96131/16-2234
Fax: +44 96131/16-2113
Internet address: <https://mwvlw.rlp.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

siehe § 160 Absatz 3 GWB

- innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber der Stadt Neuwied nach Erkennen des Verstoßes gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren
- spätestens bis Ablauf der Angebots-/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen Vergabevorschriften in der Bekanntmachung
- spätestens bis Ablauf der Angebots-/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind
- spätestens bis Ablauf der Angebots-/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen Vergabevorschriften, die in den Vergabeunterlagen erkennbar sind
- innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung der Stadt Neuwied, der Rüge nicht abhelfen zu wollen

siehe § 135 Absatz 2 GWB

- 30 Kalendertage nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch die Stadt Neuwied über den Abschluss des Vertrages, spätestens jedoch sechs Monate nach Vertragsschluss
- Im Fall der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU

VI.5. Date of dispatch of this notice

10/10/2023